

S t a d t H a a n

Niederschrift über die

1. Sitzung des Unterausschusses für Städtepartnerschaften der Stadt Haan

am Mittwoch, dem 22.10.2014 um 17:00 Uhr

im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
18:05

Vorsitz

Stv. Marlene Altmann

CDU-Fraktion

AM Doris Buchholz

Stv. Harald Giebels

AM Cornelius Tonn

SPD-Fraktion

Stv. Julia Klaus

Stv. Bernd Stracke

Vertretung für AM Hans Lenz, bis TOP 3

WLH-Fraktion

AM Ursula Wolff

Schriftführer

VA Elisabeth Lindner

Verwaltung

StA Sylvia Lantzen

Die Vorsitzende Marlene Altmann eröffnet um 17:00 Uhr die 1. Sitzung des Unterausschusses für Städtepartnerschaften der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentliche Sitzung

1./ Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Protokoll:

Die anwesenden Ausschussmitglieder AM Buchholz, AM Wolff und AM Tonn wurden verpflichtet.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich

2./ Bestellung eines Schriftführers **Vorlage: 23/009/2014**

Protokoll:

Als Schriftführerin wurde Frau Elisabeth Lindner bestellt.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

3./ Städtepartnerschaften **- hier: mündlicher Bericht über Aktivitäten mit Berwick, Dobrodzien (26.-30.06.14), Eu (29.-31.08.14) und Bad Lauchstädt (19.-22.09.14)**

Protokoll:

Stv. Altmann berichtet von der diesjährigen Reise nach Dobrodziej. Eine Delegation aus der ukrainischen Stadt Chortkiv war im Zeitraum auch 26.-30.06.2014 in Dobrod-

zień zu Besuch, da Chortkiv ebenfalls eine Partnerstadt von Dobrodzień ist. Dabei entstand der Wunsch von seitens Chortkivs eine Partnerschaft zu Haan aufzubauen. Jedoch gab es seitens der Stadt Haan hierzu keine Zusicherung. Stv. Altmann berichtet weiter, dass mit Dobrodzień ein regelmäßiger Kontakt zwischen den Jägern besteht, ebenso wie mit den Radfahrern. Auch die Freiwillige Feuerwehr aus Haan besuchte auf Einladung der Feuerwehr Dobrodzień, da sie dort ihr 130-jähriges Jubiläum feierte.

Da sich das Aufrechterhalten der Schulpartnerschaft zwischen der Schule in Dobrodzień und der Realschule in Haan mittlerweile als schwierig herausstellt, fragt Stv. Giebels nach, ob es nicht noch andere interessierte Schulen in Haan zu einer Schulpartnerschaft mit Dobrodzień gibt. Stv. Altmann erklärte, dass das Gymnasium in Haan als Europaschule einen regelmäßigen Austausch zu einer anderen polnischen Schule pflegt. Stv. Giebels fragte weiter nach, ob Kontakte zwischen den Sportvereinen beider Partnerstädte besteht. Stv. Altmann erklärte, dass zur Zeit kein Kontakt besteht. Es werden allerdings Kontakthanfragen gesammelt.

Stv. Altmann berichtet nach wie vor, dass der Austausch mit der Partnerstadt Berwick-upon-Tweed sich als schwierig darstellt, da in Berwick jedes Jahr ein neuer Bürgermeister agiert und Berwick auch kein eigenes Rathaus hat. Der Haaner Männergesangsverein fährt regelmäßig nach Berwick. Der Jugendaustausch habe nicht stattgefunden.

Stv. Altmann berichtet außerdem, dass der Kontakt zur Partnerstadt Eu sehr gut ist. Die gegenseitigen Arbeitsgespräche finden auch nach den dortigen Kommunalwahlen abwechselnd alle 2 Jahre statt. Im Jahr 2017 (11.06.1967) besteht die Partnerschaft 50 Jahre. AM Wolff schlägt vor, über die Europaschule von Schülern ein Workshop für gemeinsame Aktivitäten mit Eu und Dobrodzień zu organisieren. Stv. Giebels fügt hinzu, dass beim diesjährigen Arbeitsgespräch in Eu eine Liste über alle Vereine in Eu erstellt wurde. AM Tonn wird die Idee des Workshops dem Gymnasium vortragen.

StA Lantzen erklärt, dass dieses Jahr wieder in Eu der Weihnachtsmarkt stattfindet (04.-08.12.2014) und die Gruitener Hobbyköche dorthin reisen werden, um an zwei Ständen Haaner Waren vorzustellen. Der Reinerlös fließt in die Stiftung „Städtepartnerschaft Eu“.

Stv. Altmann berichtet, dass die Partnerschaft zu Bad Lauchstädt durch die Briefmarkenfreunde aufrechterhalten wird. StA Lantzen berichtet von der diesjährigen Veranstaltungsfahrt nach Bad Lauchstädt mit Besuch des dortigen Oper-Goethe-Theaters und Besichtigung mit interessierten Haaner Bürgern. Die Fahrt wurde sehr gut aufgenommen. Im Jahr 2015 besteht die Partnerschaft zu Bad Lauchstädt 25 Jahre (21.09.1990). Seitens Bad Lauchstädts gibt es auch schon Ideen zur Gestaltung des Jubiläums. Die derzeitige Bürgermeisterin in Bad Lauchstädt, Frau Niewiadoma, ist jedoch nur noch bis Mai 2015 im Amt. Deswegen kann von ihrer Seite aus noch keine Organisation und Planung erfolgen. Stv. Giebels bemerkt, dass das Organisieren so einer Fahrt viel Arbeit mit sich bringt und fragt StA Lantzen, ob sie auch für andere Partnerstädte so eine Fahrt organisieren würde. StA Lantzen erklärt, dass mit Eu derzeit geplant wird einen gemeinsamen Veranstaltungskalender 2015 mit allen Aktivitäten in Eu und Haan zu erstellen. Stv. Altmann fügt hinzu, dass die Europa-Union ebenfalls eine Fahrt plant (evtl. Mai 2015). Das Bürgerfest am 03.05.2015 mit dem

Motto „Europa & seine Vielfalt“ sei geeignet, um die Partnerstädte von Haan zu präsentieren und alle Vereine zusammen zu führen und um sich kennen zu lernen.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich

4./ Planung über zukünftige Aktivitäten

Protokoll:

Einige Ideen sind bereits unter TOP 3 erläutert.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einvernehmlich

5./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

6./ Mitteilungen

Protokoll:

StA Lantzen richtet Grüße (Brief vom 15.09.2014) von Madame Barbier (ehemalige Bürgermeisterin aus EU) aus.